

Wir schärfen Ihr Profil für den Wettbewerb

Nach der Umstellung auf iskv_21c zeigen sich im Tagesgeschäft die erzielten Vorteile, aber auch die erforderlichen Anpassungs- und Optimierungsbedarfe. Erfahrungen werden gesammelt und die Steigerung der Lernkurve lässt Stärken und Schwächen erkennen. Dies geschieht in der Regel zeitverzögert, schleichend und häufig „verdeckt“.



Die UserGroup Benchmarking_21c ist etabliert

Ein Benchmarking auf Basis von Kennzahlen – also der objektive Ergebnis- und Performancevergleich mit anderen Teilnehmern – stellt eine besonders effektive Möglichkeit zur frühzeitigen Identifikation von Schwachstellen und damit zur Einleitung von Optimierungen dar. Grundsätzlich sind Kennzahlen ein sehr gutes Werkzeug zur Reaktivierung und Etablierung eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP) im Rahmen einer effizienten Unternehmenssteuerung und damit auch ein Instrument zur Führung einer modernen Krankenkasse.

Benchmarking_21c

Um Sie in diesem Zusammenhang zu unterstützen, haben die itsc System-Service GmbH & Co. KG und die ACONSITE AG gemeinsam das Produkt Benchmarking_21c entwickelt. Dieses wurde bereits im September 2013 auf dem itsc-Tag vorgestellt. Nach einem ersten Kick-off im Dezember 2013 und dem Start der UserGroup im Februar 2014 ist das Projekt nun als Dienstleistung präsent und etabliert sich am Markt. Benchmarking_21c ist aktuell das einzige Produkt auf dem Markt, das sich an Kennzahlen aus iskv_21c orientiert und damit ein Höchstmaß an Objektivität garantiert.

Initiierung eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses



Inzwischen beteiligen sich bereits 18 Krankenkassen aller Größenklassen am Benchmarking_21c. Den Teilnehmern der UserGroup Benchmarking_21c werden in regelmäßigen Abständen Spitzenkennzahlen und ein Benchmark-Bericht zur Verfügung gestellt. Im Rahmen unserer Workshops werden die 21c-Benchmarking-Ergebnisse vorgestellt, Fachdiskussionen in Arbeitsgruppen geführt und weitere Schritte zur Analyse und Optimierung der Organisation abgestimmt.

Diese Abstimmung kann sowohl gemeinsam als auch individuell erfolgen.

14.02.2014 – Der erste Workshop der UserGroup

Der erste Workshop der UserGroup Benchmarking_21c mit insgesamt 14 teilnehmenden Krankenkassen war angefüllt mit Informationen rund um die zu erhebenden Spitzenkennzahlen und das detaillierte Reporting.

itsc.
System-Service

ACONSITE® AG
Dr. Anshoff Consulting & Informationstechnologien
Werte steigern.

Fachgeb.		Benchmark	Einh.	Schwellenwert	XKK The Best		Monatsstatistik über alle BMP				
					BM-Wert	Rang gesamt	Durchschnitt	Minimum	Maximum	BoA	
BEI	SP_L_GSV01	Rückstandsquote gesamt	%	12,00 10,00	5,5	2.	11,76	4,90	15,30	4,90	
	SP_L_GSV02	Guthabenquote bezogen auf Salden	%	0,60 0,30	0,43	3.	0,85	0,40	1,52	0,40	
	SP_L_GSV03	Listenkotenquote (nur Liste C)	%	30,00 20,00	15,31	1.	21,53	15,31	27,59	15,31	
	SP_L_GSV04	Soll - Ist - Quote	%	2,00 1,00	0,71	3.	0,2	0,00	0,71	0,00	
LEI	SP_L_LE01	durchschnittliche Dauer der Leistungsgewährung für Antragsleistungen	Tage								
	SP_L_LE02	durchschnittliche Ablehnungsquote der Antragsleistungsfälle	%								
MEL	SP_L_MEL01	DMP-Teilnehmerquote	%								
QI	SP_L_QI01	Anteil offener Aufgaben insgesamt	%								
	SP_L_QI02	Anteil offener Aufgaben älter als 6 Wochen	%								
ZVK	SP_L_ZVK01	Rückstandsquote aus Teilsystemen LEI und ELW	%								
	SP_L_ZVK02	Anteil Konten mit fehlenden Ausgleichen	%								
Ampelbewertung					Bewertung über BMP		Bewertung über alle BMP				
					4 x	6 x	2 x				
					9 x	13 x	9 x				
					10 x	5 x	12 x				

Zum Abschluss wurden mit den Teilnehmern die weiteren Schritte abgestimmt und Entwicklungsoptionen diskutiert. Das Feedback auf die Veranstaltung war ohne Ausnahme ausgesprochen positiv:

„Ein rundum gelungener Workshop! Ich freue mich auf den nächsten Termin und den nächsten Bericht.“

Herr Stefan Bohm,
Leitung
Unternehmenssteuerung



„Sehr gelungener Auftakt. Kostenfrei und gefüllt mit fundierten Informationen. So muss Benchmarking sein: professionelle Erhebung von Kennzahlen mit übersichtlichem Reporting.“



Herr Uwe Stolze,
stv. Vorstand

„Ein sehr guter Workshop mit interessanten Diskussionen. Das Benchmarking ist ohne großen Aufwand für die Krankenkasse umsetzbar.“



Frau Isabela Gehrmann,
Controlling

Ich bin interessiert. Wie geht es jetzt weiter?

Bitte nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf, um ggf. noch offene Fragen zu klären. Wir senden Ihnen dann gerne die Vereinbarungen für die Teilnahme am Benchmarking_21c zu.

Kunden anderer Rechenzentren müssen ihre Daten anhand eines Tools der ACONSITE AG selbst selektieren. Für alle itsc-Kunden übernehmen wir die Ermittlung der notwendigen Daten jeweils zum 20. des Monats sowie die Erstellung ihrer Benchmarking-Berichte für den jeweiligen Vormonat. Jeder Benchmark-Partner erhält monatlich einen Benchmark-Bericht, in dem seine Daten ermittelt und mit den aggregierten Gesamtdaten verglichen werden. Ihre individuellen Daten sind natürlich nur für Sie sichtbar.

Wie wird mit meinen Daten umgegangen?

Sowohl der itsc System-Service als auch die ACONSITE AG gehen mit Ihren Daten sorgsam und verantwortungsbewusst um. Dazu gibt es ein umfangreiches Werk an Vereinbarungen, die auch die Rechte und Pflichten der Benchmark-Partner klar definieren. Das Vertragswerk setzt sich wie folgt zusammen:

1. Beitrittserklärung
2. Durchführungsvereinbarung
3. Datenfreigabeerklärung

Beteiligung an der UserGroup Benchmarking_21c

Sie können selbst entscheiden, ob Sie sich darüber hinaus an der UserGroup beteiligen möchten. Diese bietet Ihnen eine Plattform



i Kontakt

Ingo Albrecht
Referent
Organisation & Revision
itsc System-Service
Tel. 040 235169-65
Ingo.Albrecht@itsc.de

für die vertrauensvolle Kommunikation untereinander und die Chance, von den Besten zu partizipieren. Entweder sprechen Sie den Benchmark-Partner mit den jeweils besten Werten direkt an oder initiieren eine Diskussion bei den regelmäßigen Treffen. Gerne können wir dann auch individuell die Potenziale auf Grund Ihrer Benchmark-Berichte ermitteln.

Der nächste Workshop wird Mitte Mai stattfinden. Seien Sie dabei und profitieren Sie von einer Gemeinschaft mit anderen iskv_21c-Kassen, die sich weiterentwickeln wollen.

DIAS KV und GPS KV

Immer alle relevanten Daten im Griff

Das itsc und die Software-Firma Terranet aus Berlin haben im April dieses Jahres eine Kooperation im Hinblick auf den gemeinschaftlichen Vertrieb, Betrieb, Wartung und den Support für die Produkte DIAS KV und GPS KV abgeschlossen. Durch die langjährige Zusammenarbeit für verschiedene Krankenkassen sind beide Unternehmen bestens mit den Herausforderungen und Prozessen ihrer Kunden vertraut.

Das Produkt DIAS KV ermöglicht dem Anwender eine umfassende Gesamt-sicht auf alle wichtigen Informationen rund um Versicherte, Arbeitgeber, Leistungserbringer, Fälle, Kosten und Finanzdaten, MRSA sowie weitere relevante Daten aus dem operativen Tagesgeschäft (Telefonie, Prozesse, ...).

DIAS KV ist ein für dispositive Zwecke optimiertes System, das komplexe Daten entsprechend Ihrer Anforderungen zusammenführt, strukturiert und für die individuellen Prozesse Ihrer Krankenkasse zur Verfügung stellt. Die integrierten Daten aus den unterschiedlichen heterogenen Kundensystemen stellen valide Analysen

zur Entwicklung von Kostenstrukturen, zur Steuerung von Partner- und Versichertenbeständen sowie Krankenkassenprozessen bereit. Das System ist sowohl bei ISKV-Basis-Kunden, als auch bei iskv_21c-Kunden im Einsatz. Viele nutzen es bereits auch in der Übergangsphase zur Validierung der Migrationsergebnisse.

Ergänzend zum DIAS KV wird die Software GPS KV angeboten, mit der der Anwender aufsetzend auf den Daten des DIAS KV-Warehouse Geschäftsprozesse von Krankenkassen abbilden kann. Projektbeispiele sind hier CRM, Versorgungs-, Vertrags- oder Fallmanagement-Themen.



i Kontakt

Dirk Wagner
Produktmanager
itsc-Gruppe
Tel. 0511 27071-457
Dirk.Wagner@itsc.de

IV.2013 I.2014 II.2014 III.2014 IV.2014 I.2015 II.2015 III.2015 IV.2015 ...

Benchmarking_21c, Stufe 1: Spitzenkennzahlen
Start: November 2013

Benchmarking_21c: Fach-Benchmarking
Fachbereiche Beiträge, Leistungen und ZVK

Benchmarking_21c: Personal-Benchmarking unter iskv_21c
Qualität, Quantität und Kosten




Auf den Punkt gebracht

itsc und Terranet – eine Partnerschaft mit Mehrwert für Sie

Zwei sich gut ergänzende Unternehmen mit technischer und methodischer Entwicklerkompetenz, umfangreichen Erfahrungen in Support und Betrieb, kombiniert mit der Stärke einer flexiblen Unternehmensstruktur mit professionellem Know-how der eingesetzten Fachberater. Diese Kompetenz setzt die Anwender-Community bei der Generierung von neuen Lösungen passgenau für die Anforderungen ihrer Kunden ein. Gemeinsames Ziel von itsc System-Service und Terranet ist die Ausweitung der Kooperation auf weitere, maßgeschneiderte Produkte für den GKV-Markt als ergänzende Lösungen zu den Bestandssystemen.

